

Beschluss Landesvorstand Kolpingwerk NRW

29.01.2024

Kolping stärkt Demokratie und Vielfalt: Unterstützung der aktuellen Proteste gegen Rechtsextremismus

Das Kolpingwerk NRW tritt entschlossen für die Stärkung der Demokratie, die Förderung einer bunten und vielfältigen Gesellschaft sowie den energischen Kampf gegen Rechtsextremismus ein. Als generationsübergreifender, sozialer Verband, der auf christlichen Werten basiert, sieht Kolping die Unterstützung der demokratischen Grundprinzipien als integralen Bestandteil seiner Arbeit an.

Die Offenlegung der Deportationspläne rechter Gruppierungen durch das Recherchenetzwerk Correctiv zeigt mehr als deutlich, was auf dem Spiel steht. Rechtsextreme Gruppierungen stellen unsere demokratischen Prinzipien in Frage, schüren Hass und Hetze. KOLPING setzt sich gemeinsam mit anderen zivilgesellschaftlichen Akteuren dafür ein, die Grundprinzipien unserer demokratischen Gesellschaft zu verteidigen und zu stärken und Menschenfeindlichkeit und antidemokratische Strömungen entschieden entgegenzutreten.

"Wir sind fest davon überzeugt, dass eine starke Demokratie auf dem Respekt vor Vielfalt und der Wahrung der Menschenrechte basiert. In Zeiten, in denen rechtsextreme Ideologien und Intoleranz auf dem Vormarsch sind, ist es entscheidend, dass die Zivilgesellschaft geschlossen gegen solche Tendenzen auftritt", betonen das Leitungsteam des Kolpingwerkes NRWS Dagmar Hanses, MdL und Matthias Goeken, MdL.

Das Kolpingwerk NRW unterstützt die aktuellen Protestbewegungen und begrüßt das Engagement der vielen Kolpingsfamilien in den NRW Kolping-Diözesanverbänden, die gemeinsam ein Zeichen gegen Rechtsextremismus gesetzt haben und setzen. Durch verschiedene Initiativen, Projekte und Bildungsprogramme setzt sich Kolping aktiv für Aufklärung und Sensibilisierung ein, um Vorurteile abzubauen und die Akzeptanz von Vielfalt zu fördern.

"Wir sehen unsere Verantwortung darin, eine Plattform für Dialog, Bildung und Austausch zu schaffen. KOLPING steht für eine offene, bunte und vielfältige Gesellschaft.", fügt Sonja Wilmer Kausch, Landesgeschäftsführerin hinzu.

Das Kolpingwerk NRW ruft dazu auf, sich aktiv für eine starke Demokratie, eine vielfältige Gesellschaft und gegen jegliche Form von Extremismus einzusetzen. Gemeinsam können wir eine positive Veränderung bewirken und Toleranz und Respekt als Grundpfeiler unseres Zusammenlebens fördern und stärken.